



DMX-RDM Booster 1 in 12 / V2

Der LSS DMX-RDM Booster 1 in 12 / V2 ist ein Verstärker und Verteiler von DMX-Signalen. Eingehende Signale werden verstärkt und auf zwölf voneinander unabhängige Ausgänge verteilt. Jeder Ausgang ist wie der Eingang mittels Optokoppler potentialgetrennt und verfügt über eine EMV-Schutzschaltung.

Der LSS DMX-RDM Booster 1 in 12 / V2 unterstützt RDM (nach ANSI E1.20 2010 + E1.37). Innerhalb des RDM-Netzwerkes ist der Booster ein In-Line-Device mit eigenem User Interface Device. Er leitet RDM-Requests immer vom DMX-Eingang an alle DMX-Ausgänge und behandelt Responses je nach RDM-Request.

Technische Spezifikationen:

DMX-Eingang/THRU	Wahlweise <ul style="list-style-type: none">• 1x RJ45 (Neutrik EtherCon®), ESTA-Belegung• 1x 5polig XLR Der Eingang ist immer durch Optokoppler potentialgetrennt.
DMX-Ausgang	Wahlweise <ul style="list-style-type: none">• 12x RJ45 (Neutrik EtherCon®), ESTA-Belegung• 12x 5polig XLR Die Ports sind immer durch Optokoppler potentialgetrennt.
Stromversorgung	200 – 240 V AC, 50/60 Hz, Anschlussart: IEC 60320-C14 (Kaltgerätestecker [male])
Leistungsaufnahme	Max. 7 W
Stromaufnahme 230V	~70 mA, max. 200 mA
Betriebstemperatur	0 °C - 40°C / nicht kondensierend
Schutzklasse/-art	SK1/IP20
RoHS konform	Ja
Bauform	19" Einschub 1HE
Abmessungen (B x H x T)	483 x 44,4 x 110 mm
Gewicht	850 g
Bestellnummer	RJ45: 5205 XLR: 5215

LED-Meldungen:

LED	Farbe	Bedeutung
Power	Blau	Spannungsversorgung vorhanden
RDM	Grün/ Rot/ Weiß	Leuchtet grün: RDM eingeschaltet Leuchtet rot: RDM ausgeschaltet Leuchtet weiß: Gerät arbeitet als transparentes Inline-Device
Active/Fail	Grün/ Rot	Leuchtet grün: DMX-In aktiv Blinkt rot: DMX-In fehlerhafte Protokolle Aus: DMX-In nicht aktiv Sonderfälle: Flackert rot/grün: Softwareupdate über RDM Blitzt rot: Flash-Fehler, Servicefall
DMX-In	Gelb	RDM-Traffic
DMX-Out	Gelb	Eine LED ein: RDM-Traffic mit anderem Gerät im gleichen Universum Alle LED ein: RDM Discovery läuft

RDM-Mode einstellen und Default-Werte laden:

Der RDM-Mode und die Default-Werte werden durch Drücken der Taste „RDM-Switch“ eingestellt bzw. geladen.

Funktion	Taste „RDM-Switch“	RDM-LED
Einstellen des RDM-Mode	Mode aufrufen durch 2 s Taste drücken	Flackert schnell
	Kurz Tippen zum Durchschalten	Aktueller Mode leuchtet, durch Drücken wechselt LED-Farbe und damit der Mode (grün-rot-weiß-grün...)
	Mode speichern durch 2 s Taste drücken	Flackert schnell in der ausgewählten Mode-Farbe
Laden der RDM-Default-Werte	Während des Bootvorgangs festhalten	Flackert violett
	Reset nach ca. 6 s	

Anzeige der aktuellen Firmware:

Die aktuell installierte Firmware wird mit den gelben LEDs der DMX-Out-Anschlüsse als binärer Wert angezeigt:

Anzeige-Reihenfolge	Gelbe DMX-Out LED														
½ s Einschaltkontrolle:	o	o	o	o	o	o		o		o	o	o	o	o	o
Speicher Initialisierung:	o	o	o		o										
1 s Firmware-Version						o						o		o	
Binärwert:	32	16	8	4	2	1				32	16	8	4	2	1

Die linken sechs LEDs zeigen die Hauptversion, die rechten sechs die Unterversion. Aus dem obigen Beispiel ergibt sich also:

Anzeige:	1=1	8+2=10
Installierte Firmware:	1.10	

Fortschrittsanzeige bei Softwareupdate:

Bei Updates über RDM wird der Update-Fortschritt in 8%-Schritten mit den LEDs der DMX-Out-Anschlüsse angezeigt.